

Tersteegen, Gerhard: 28. Alles in Gottes Namen (1733)

- 1 Willst du was nehmen vor, so leg vorher dein Herze
- 2 Gleichgültig, still und bloß in Gottes helles Licht;
- 3 Halt ein den eignen Trieb, der bringt nur Schad' und Schmerze!
- 4 Tust du dein Werk in Gott, so darfst du fürchten nicht.

(Textopus: 28. Alles in Gottes Namen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57990>)